

Die blaue Nacht des Kobolds 3.0

- Der Kobold geht auf Streife



vom 09. bis zum 10. November 2019 hat die blaue Nacht des Kobolds bereits zum dritten Mal stattgefunden. Gastgeber war in diesem Jahr das St. Franziskus Berufskolleg in Hamm, also eine Schule, in der die Jungpfadfinderinnen und Jungpfadfinder übernachten haben. Die Klassenräume wurden in Schlafräume, eine Leitenden-Safarikneipe, DAK-Teamerzimmer und die Mensa in eine Jungpfadfinderarena umgebaut.

Getreu dem Motto „Der Kobold geht auf Streife“ und der Stufenordnung haben die Jungpfadfinderinnen und Jungpfadfinder sowie ihre Leiterinnen und Leiter unterschiedliche Ausflugsziele besucht.

Der Kobold begrüßte insgesamt 250 Teilnehmende auf der dritten blauen Nacht. Darunter waren über 175 Jungpfadfinderinnen und Jungpfadfinder, über 50 Leitende sowie 20 Helferinnen und Helfer. Das ist Rekord! Der Kobold freut sich riesig über den großen Andrang und ist jetzt schon gespannt auf das nächste Jahr.

Das Programm startete am Samstag mit einer Rallye durch das Haus, um die Räumlichkeiten besser kennenzulernen. Außerdem gab es leckere Wraps als Snack zum Mittag. Das Team Mampf sorgte das gesamte Wochenende für die Verpflegung, was dem Kobold sehr viel Arbeit abnahm. An dieser Stelle sei Team Mampf noch einmal herzlich gedankt.

Nachdem die Schlafräume dann eingerichtet, das Haus erkundet und alle versorgt waren, sind alle Teilnehmenden zu ihren Streifen losgezogen.

☛ Schwimmen im Maximare

Die meist gebuchte Streife ging in das Freizeitbad der Stadt Hamm, das vor allem durch seine Wasserrutschen auszeichnet.

☛ Feuerwehr Hamm

Ein Feuerwehrmann hat alle Kinder dieser Streife durch die Feuerwehrzentrale geführt, Feuerwehrwagen vorgestellt und Löschsysteme vorgestellt. Die Kinder erhielten einen tiefen Einblick in den Alltag der Feuerwehr, was als Pyropfadfinder durchaus nützlich sein kann.

☛ Zooschule im Tierpark Hamm

Der Tierpark Hamm bietet eine geführte Tour an, bei der die Kinder für einen Tag Tierpfleger sein können. Die Tiergehege sowie deren Bewohner wurden vorgestellt und durften sogar gestreichelt werden. Im Anschluss an die Tour ging es mit einer Rallye durch den Zoo.

☛ Eissportarena Hamm

Die Jungpfadfinderinnen und Jungpfadfinder haben auf dem Eis ihr Können unter Beweis gestellt.

☛ Radio Lippe Welle Hamm

Das Team vom Radio Lippe Welle Hamm hat die Jungpfadfinderinnen und Jungpfadfinder durch das Studio geführt und den Arbeitsalltag eines Radiomoderators vorgestellt.

☛ CineMaxx Kino Hamm

Die Jungpfadfinderinnen und Jungpfadfinder haben im Kino hinter die Kulissen geschaut und die Welt des Kinos genauer erkundet. Dabei wurden sie von einem Profi herumgeführt.

☛ Ägyptenausstellung im Gustav Lübke Museum

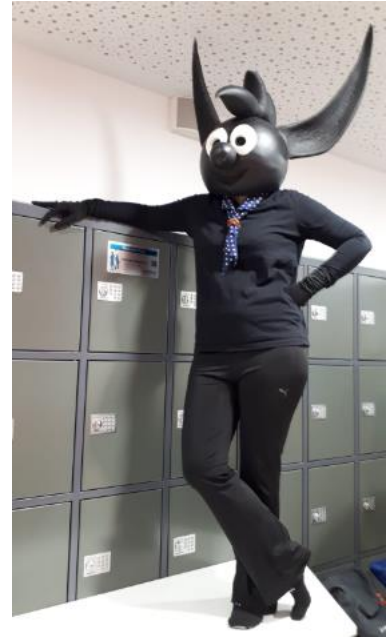
Im Museum erhielten die Kinder zunächst eine Führung durch die Ägyptenausstellung bevor sie dann selbst praktisch mitarbeiten durften. Es wurde Papyrus gestaltet und wie ein Ägypter gelebt.

☛ Naturerlebnis mit GPS Geräten

Lisa Stöwer hat die Welt der GPS-Geräte kindgerecht erklärt und eine große Tour mit den Jungpfadfinderinnen und Jungpfadfindern durch die Hammer Natur durchgeführt.

Nach den Streifen haben die Kinder ihre Gastgeberstadt Hamm mit Hilfe einer Stadtrallye kennengelernt und erkundet. Abends ging es dann zurück zur Schule, wo Käsespätzle und Himbeercrumble warteten.

Am Abend verzauberte Fred Funke in seiner Zaubershow alle Beteiligten und zauberte sogar die Aufnäher her. Kurz vorm Schlafengehen fand die Abendrunde „Maus und Elefant“ statt. Danach ging es für die Kinder in die Schlafsäcke und für die Leiter in die Safarikneipe.



Der Sonntag umfasste ein vielfältiges Workshopangebot, das von den Stämmen und einigen Arbeitskreisen der Diözese vorbereitet wurde. Unter anderem konnten die Kinder Müsliriegel selbst machen, Stockbrot backen, mit Lavendelöl drucken, Rätsel raten, koboldblaue Pfannkuchen auf Getränkedosen backen, Sterne aus Butterbrotpapiertüten basteln, spielen, Türme bauen, Kratzbilder gestalten, Bügelbilder und Freundschaftsarmbänder gestalten, internationale Murnelspiele kennenlernen und vieles mehr. Der Stamm Detmold baute Wasserraketen und gewann den ersten Platz für den besten Workshop!

Der Kobold und der DAK freuen sich jetzt schon auf die nächste blaue Nacht des Kobold 4.0 vom 21. bis zum 22. November 2020.

Wir bedanken uns auch bei allen Helferinnen und Helfern und dem Büro für die tatkräftige Unterstützung.

